

**Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,**

uns erreichte soeben die Umsetzungsrichtlinie des Ministers. In der heißt es:

*„Mit dieser Linie kann die **Schule** effektiv heruntergefahren werden. Es gilt die Botschaft: **Alle, die zu Hause bleiben können, sollen auch zu Hause bleiben und dort lernen.** Dafür reicht es, das Fernbleiben der Kinder formlos per Telefon, Mail oder auf Papier gegenüber der Schule anzuzeigen. **Damit ab Mittwoch die Schulen dann weitestgehend leer sind,** werden alle Tests, Klassenarbeiten und Klausuren ab Mittwoch abgesagt. Für Versetzungen oder Abschlüsse zwingend notwendige **Arbeiten müssen verschoben werden.***

**Dessen unbenommen bleiben die Schulen für diejenigen geöffnet, die keine anderweitige Betreuungsmöglichkeit haben.“**

Das bedeutet für uns alle, dass wir zwar morgen nach Plan aber die ganze Woche ohne Nachmittagsunterricht Unterricht machen.

Ab Mittwoch sollte die Schule nur noch absolute Notgruppenbetreuung in den Jahrgängen organisieren müssen. **Wir fahren den Schulbetrieb herunter!**

Gleichzeitig bedeutet die Regelung klar: Wir organisieren ab Montag, den 14.12.2020, für alle SchülerInnen bis zum 18.12.2020 „Lernen zu Hause“. Dazu bündeln in den Jahrgängen 5-7 die KG-Lehrkräfte die Aufgaben (meist schon geschehen) und geben diese über Mail weiter. Von Jahrgang 8-13 werden alle Kurse über itslearning versorgt. Zudem halten alle Kerngruppenlehrkräfte mit ihren Kerngruppen per Video/Telefon Kontakt im Vormittagsbereich.

Wenn Sie Ihr Kind per Mail oder Messenger abmelden wollen, können Sie das über die Kerngruppenlehrkräfte **ab heute Abend tun. Teilen Sie bitte auch mit, wenn ihr Kind unbedingt in die Schule kommen muss und dann, bis zu welchem Datum.** Auf Basis dieser Abmeldungen wird das Leitungsteam die Notgruppenversorgung der kommenden Tage organisieren. Diese wird in Jahrgangskohorten erfolgen.

Sollten Ihre Kinder Bedarf an digitalen Endgeräten haben, ohne die sie nicht am „Lernen zu Hause“ teilnehmen könnten, melden Sie diesen Bedarf ebenfalls bei Ihren Kerngruppenlehrkräften an. Familien mit BUT-Anspruch sowie aus prekären finanziellen Verhältnissen haben dabei ein Erstrecht auf Ausleihe.

Ich wünsche uns allen bei diesem „Herunterfahren“ des Präsenzunterrichtes einen guten Verlauf.

Herzlichen Dank sage ich Ihnen zudem für Ihr Vertrauen und ihre konstruktiven Verbesserungsvorschläge, die uns immer wieder erreicht haben. Bitte behalten Sie das bei, bleiben Sie gesund und dabei auf jeden Fall auch munter!

Eine gesegnete Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen im Namen meines Leitungsteams

Arne Sewing  
Gesamtschuldirektor